

LEBENS LAUF (BERND WEDEMEYER-KOLWE)

Herkunft und Schule:

geb. 1961 in Kassel als Angehöriger einer Familie der politisierten Arbeiterklasse (Eltern Gewerkschaft, Großeltern KPD); über die SPD-Bildungspolitik der 1970er Jahre – wie andere Arbeiterkinder auch – die Möglichkeit des Gymnasialbesuchs, der trotz sozialer Schranken und Behinderungen von bildungskonservativen Lehrern dennoch 1980 zum Abitur an der Jacob-Grimm-Schule Kassel führte

Familie:

verheiratet, 2002-2022 Aufnahme und Betreuung von Pflegekindern; daher Beschränkung auf Halbtagsjobs und partielle Heimarbeit

Studium:

1980-1988 Studium in Göttingen: Volkskunde, Vor- und Frühgeschichte, Assyriologie sowie (generationstypisch für die damalige Zeit) einige Semester lang weitere Nebenfächer probe- und interessenshalber (Kunstgeschichte, Anthropologie, Paläoethnobotanik, Soziologie)

Abschlüsse:

1988 M.A. Volkskunde / Vor- und Frühgeschichte

1992 Promotion zum Dr.phil. im Fach Volkskunde (Promotionsstipendium Uni Göttingen)

2001 Promotion zum Dr.disc.pol. im Fach Sportwissenschaft

2002 Habilitation (PD) Sportgeschichte im Fach Sportwissenschaft (DFG-Stipendium)

2007 Ernennung zum apl. Prof.

Berufliche Tätigkeiten:

1992-2001

aufgrund der damaligen problematischen bis schlechten Stellensituation wechselnde befristete Tätigkeiten und Aufgaben in Bibliotheken, Sportvereinen und sporthistorischen Einrichtungen (Bestandsinventarisierungen, Bibliotheksaufgaben, Erstellen von Festschriften zumeist als ABM, manchmal als Honorarkraft), schlecht bis gar nicht bezahlte Lehraufträge an diversen Universitäten (Sportwissenschaft, Volkskunde) sowie selbstfinanzierte und eigenständige Forschungen und Fachbuchpublikationen in Phasen der Arbeitslosigkeit (ALG, ALH) mit Ausflügen in Nebenjobs (Kirchenbuchamt Göttingen, Reinigungskraft in Büros);

Anstellungen an Universitäten (Projekt- und Qualifizierungsstellen) waren aufgrund der sehr eingeschränkten Stellenangebote und der universitären Praxis der „feinen Unterschiede“, die die Integration von Akademikern nichtakademischer Herkunft erschwerte (Bourdieu, Eribon), nicht möglich

2002-2013

Selbständigkeit als Wissenschaftler (gefördert durch die Bundesagentur für Arbeit und die KSK); Buchprojekte und Archivbetreuung für Sportbünde und -verbände (LandesSportBund Niedersachsen, Behindertensportverband Niedersachsen, Deutscher Behindertensportverband)

Ab 2013

Geschäftsführer und wissenschaftlicher Leiter des Niedersächsischen Instituts für Sportgeschichte in Hannover (NISH)

Publikationen (siehe Schriftenverzeichnis):

Seit 1987 12 Monografien, 14 (Mit)Herausgeberschaften, ca 120 Fachaufsätze, über 100 Buchbesprechungen, sowie Dutzende von kleinen Beiträgen, Mitteilungen, Berichten, Nachrufen, populärwissenschaftlichen Darstellungen etc.